**FRIEDRICH-ALEXANDER UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG**

**MEDIZINISCHE FAKULTÄT**

An das

Promotionsbüro Medizin F4 Graduiertenzentrum Schlossplatz 4

91054 Erlangen

**Anzeige der Vorveröffentlichung der Dissertationsschrift bzw. von Teilen der Dissertationsschrift**

§10 Anforderungen an die schriftliche Promotionsleistung, Abs. 2 RPromO

*(2) 1Die Dissertation darf nicht mit einer früher abgefassten Abschlussarbeit oder einer bereits veröffentlichten Abhandlung identisch sein, kann aber auf einer solchen aufbauen. 2Die Vorveröffentlichung von Teilen der als Dissertation vorgesehenen Arbeit ist zulässig, sofern sie bei Eröffnung des Promotionsverfahrens angezeigt und in der Dissertation vermerkt wird. 3§ 6 Abs. 3 Satz 2 der Satzung Gute Wiss. Praxis GWP der FAU gilt entsprechend.* [Vermeidung von Eigenplagiat]

**A) Meine Dissertationsschrift (bzw. Teile davon) wurde nicht in einer Fachzeitschrift   
vorveröffentlicht.**

**B) Meine Dissertationsschrift (bzw. Teile davon) wurde in einer Fachzeitschrift   
vorveröffentlicht.**

**Ich bin Erstautorin bzw. Erstautor  
  
 Ich bin Ko-Autorin bzw. Ko-Autor**

Datum, Unterschrift Doktorand(in): Datum, Unterschrift Betreuer(in):

………………………………………………………. ……………………………………………………..

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Fall B, bitte Seite 2 und Seite 3 ausfüllen

**Eigenanteil der Doktorandin bzw. des Doktoranden**

§10 Anforderungen an die schriftliche Promotionsleistung, Abs. 3 RPromO

*(3) 2 Falls in eine schriftliche Promotionsleistung wissenschaftliche Beiträge in Ko-Autorenschaft eingehen, ist eindeutig nachvollziehbar darzulegen, welcher Teil eines Beitrags von der Kandidatin oder dem Kandidaten stammen. 3Diese Urheberschaft ist von der Kandidatin oder dem Kandidaten sowie den Ko-Autorinnen und Ko-Autoren schriftlich zu bestätigen.*

Diese Erklärung zum Eigenanteil (Seite 2 und 3) muss der Dissertationsschrift beigelegt werden im Falle

a) einer **Publikationsdissertation** (Doktorand/in ist Erstautor/in)

b) einer **Monographie**, die Bezug nimmt auf eine Publikation in einer Fachzeitschrift. Die Doktorandin bzw. der Doktorand hat einen wesentlichen Beitrag zur Publikation geleistet und wird daher als Ko-Autorin bzw. Ko-Autor genannt. Die Publikation muss der Monographie beigelegt werden.

Titel der Publikation (Bitte vollständige bibliographische Angabe)

**Bitte erläutern Sie die Beiträge der einzelnen (Ko-)Autoren:**

Wer hat die Studie/Versuche konzipiert?

Wer hat welche Versuche bzw. Auswertungen durchgeführt?

Wer hat die Daten interpretiert?

Wer hat die (Patienten-)Daten/Proben zur Verfügung gestellt?

Wer hat die statistische Auswertung gemacht?

Wer hat den Text der Publikation verfasst?

Bitte erläutern Sie gegebenenfalls kurz den Beitrag der Doktorandin bzw. des Doktoranden:

**Unterschriften der (Ko-)Autoren:**

Hiermit bestätige ich die Korrektheit der oben gemachten Angaben zu den Beiträgen der (Ko-)Autoren

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Datum** | **Name in Druckschrift** | **Unterschrift** |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

\*Unterschrift Erst- und Letztautor(in) muss vorhanden sein; bei größeren Autorengruppen nicht mehr   
als fünf Unterschriften einholen.

Wer ist der korrespondierende Autor bzw. die korrespondierende Autorin? Falls nicht Doktorand(in)   
oder Betreuer(in), bitte vollständigen Namen und aktuelle Kontaktdaten angeben.

Datum, Unterschrift Doktorand(in): Datum, Unterschrift Betreuer(in):

………………………………………………………. ……………………………………………………..

Stand 13.8.2019